



Gewebetransplantate sind sicher

Gewebetransplantate sind Arzneimittel. Denn in Deutschland unterliegen Gewebezubereitungen dem Arzneimittelgesetz. Damit gelten umfangreiche Zulassungs- und Sicherheitsvorschriften. Die EU-Richtlinie 2004/23/EG legt in der gesamten Europäischen Union einheitliche Qualitäts- und Sicherheitsstandards für Gewebezubereitungen fest. Die DGFG verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse nach § 20 b und c Arzneimittelgesetz.

Darüber hinaus liegen die Genehmigungen der Bundesoberbehörde, dem Paul-Ehrlich-Institut, vor, um Gewebezubereitungen in den Verkehr zu bringen. Jede Gewebespende ist von der Einwilligung über die Prozessierung bis hin zur Transplantation lückenlos dokumentiert und rückverfolgbar.

Kosten und Transport

Für die Bereitstellung des Transplantats berechnet die DGFG eine einheitliche gewebeabhängige Aufwandserstattung. Im Falle der Augenhornhäute sind die Kosten für den Transport inklusive. Die Anlieferung erfolgt bei Augenhornhäuten und bei Amnion per Übernacht-Kurier, bei Herzklappen und Blutgefäßen direkt per eigenem Fahrdienst. Die Vermittlungsstelle informiert Sie gerne über Kosten und Transport.



Für die rechtmäßige Verarbeitung eines Antrags für ein Gwebetransplantat gemäß DSGVO ist eine Einwilligung Ihres Patienten zur Weitergabe seiner Daten an die DGFG zwingend erforderlich. Wir bitten Sie daher, die erforderliche Einwilligung bei Ihrem Patienten einzuholen.

Die DGFG

Die Deutsche Gesellschaft für Gewebetransplantation (DGFG) ist eine unabhängige, gemeinnützige Gesellschaft, die seit 1997 die Gewebespende und -transplantation in Deutschland fördert. Die DGFG hat seitdem ein Netzwerk zahlreicher Kliniken, Gewebekbanken und anderer medizinischer Einrichtungen aufgebaut. Jede medizinische Einrichtung in Deutschland kann Gewebe von der DGFG beziehen. Gesellschafter sind die Medizinische Hochschule Hannover, die Unikliniken Dresden, Leipzig und Rostock sowie das Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg.

Gebührenfreie 24-Stunden-Rufnummer: 0800 - 511 5000

Patientenanmeldung über die Online-Version der Empfängerdatenbank:

www.gewebetransplantation.de

Weitere Informationen zur Gewebevermittlung

Viele weiterführende Informationen rund um die Gewebevermittlung und die Arbeit der Deutschen Gesellschaft für Gewebetransplantation finden Sie im Internet unter

www.gewebenetzwerk.de/gewebevermittlung

Ansprechpartnerinnen



Regina Michaelis
Leiterin
Vermittlungsstelle



Barbara Schmeißer



Tanja Petrich



Sonja Tietz
Ärztliche
Ansprechpartnerin

@ vs@gewebenetzwerk.de

☎ 0511 563 559 -30 / -54

DGFG

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEWEBETRANSPLANTATION
GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT mbH

Feodor-Lynen-Str. 21
30625 Hannover
Tel. 0511 - 563 559 30
Fax 0511 - 563 559 55
E-Mail: info@gewebenetzwerk.de
www.gewebenetzwerk.de

Stand 10/2018

DGFG

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEWEBETRANSPLANTATION

GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT mbH

Bundesweite Vermittlung von Gewebetransplantaten



Transplantate sind ein Geschenk ans Leben

»Es ist unser Ziel, Sie zuverlässig und termingerecht mit Transplantaten zu versorgen. Im Netzwerk arbeiten wir mit mehr als zehn Gewebebanken zusammen. Stellt sich in Einzelfällen kurz vor Versand heraus, dass ein Gewebe nicht die nötigen Qualitätsmerkmale aufweist, bemühen wir uns, so schnell wie möglich Ersatz für Ihre Patienten zu finden. Bitte klären Sie auch Ihre Patienten darüber auf, dass ihr Transplantat von einem Menschen stammt – und damit ein Geschenk ans Leben ist.«

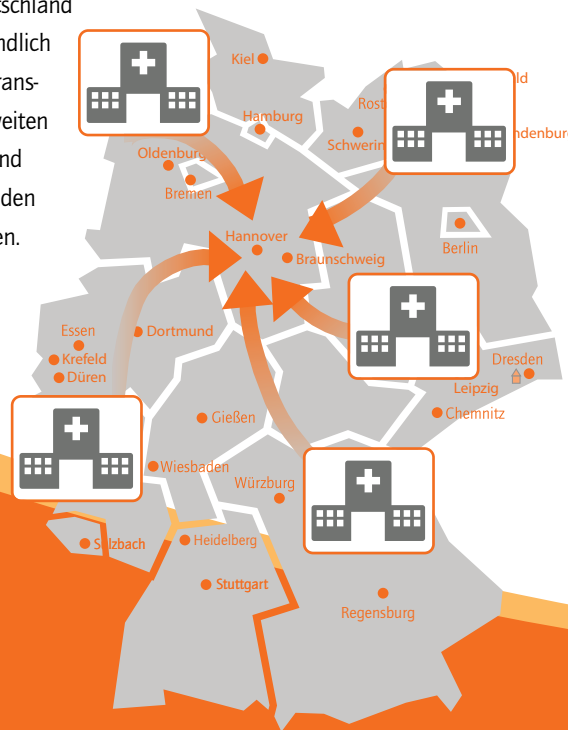


Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

Es ist bereits nach 16.00 Uhr und Sie müssen einen Notfall-Patienten so schnell es geht mit einem Gewebetransplantat versorgen? Sie haben Fragen zum Gewebe, die Sie zeitnah klären müssen? Dann melden Sie sich bei uns!

Gebührenfreie 24-Stunden-Rufnummer 0800 - 511 5000

Jedes Transplantationszentrum in Deutschland kann Patienten kostenfrei und unverbindlich bei der DGFG anmelden und Gewebetransplantate beziehen. Mit einem bundesweiten Netzwerk kann die DGFG eine Regel- und Notfallversorgung auch bei schwankenden Beständen und Nachfragen sicherstellen.



»Rufen Sie uns an und lassen Sie sich direkt mit einem Mitarbeiter der Vermittlungsstelle verbinden«!

Sie transplantieren – wir vermitteln das Transplantat!

Sie versorgen Ihre Patienten mit Gewebetransplantaten und benötigen für Ihre Operationen Planungssicherheit und Verlässlichkeit? Wenden Sie sich an die Vermittlungsstelle der DGFG! Wir sorgen dafür, dass Sie sich ganz auf Ihre Patienten konzentrieren können.

Die DGFG vermittelt:



KORNEA - organkultiviert

Der Versand einer Kornea erfolgt i.d.R. einen Tag vor der OP, bzw. zum geplanten OP-Termin. Bei Notfällen stellen wir je nach Gewebeverfügbarkeit innerhalb von ein bis drei Tagen ein Transplantat zur Verfügung.

Kurzfristig können Hornhäute für eine perforierende Keratoplastik mit 2.000. – 2.200 Zellen zur Verfügung gestellt werden.

Bitte sprechen Sie uns an!



LaMEK - vorpräparierte Hornhautlamellen für DMEK

Die DGFG bietet Ihnen neben herkömmlichen Hornhauttransplantaten speziell vorpräparierte Hornhautlamellen nach einem allein bei der DGFG zugelassenen Verfahren.

Ihre Vorteile:

- standardisierte Herstellung unter aseptischen Bedingungen
- kein Verschnittisiko und Verringerung der Vorbereitungszeit im OP
- termingerechte und verbrauchsfertige Anlieferung



AMNION - kryokonserviert

Bei Anmeldung Montag bis Freitag bis 13.30 Uhr erfolgt die Lieferung am nächsten Werktag. Amnion kann in den Größen 2x2 cm, 3,5x3,5 cm, 5x5 cm und 7x7 cm bestellt werden. Eine Lagerung bei mind. -60 Grad Celsius vor Ort ist möglich.



HERZKLAPPEN - konventionell kryokonserviert oder zellfrei und

BLUTGEFÄSSE - kryokonserviert

Die Allokation erfolgt nach Warteliste und Verfügbarkeit. Dabei ist die Blutgruppe zwischen Empfänger und Spender nicht relevant. Die Anlieferung erfolgt am Tag vor der geplanten OP oder in Notfällen am gleichen Tag. Auch eine Lagerung von konventionellen Herzklappen vor Ort ist möglich. Um die behördlichen Voraussetzungen kümmert sich die DGFG.



MUSKULOSKELETTALE GEWEBE

Muskuloskelettale Gewebetransplantate werden in der Universitätsgewebebank der Charité in Berlin präpariert und können über die DGFG bezogen werden.

Wie kann ich einen Patienten anmelden?

Die Registrierung Ihrer Patienten bei der Vermittlungsstelle der DGFG erfolgt i.d.R. über die Online-Version unserer Empfängerdatenbank. Gerne richten wir für Sie einen Online-Account dafür ein. Sobald ein entsprechendes Transplantat verfügbar ist, bekommen Sie ein Angebot mit allen wichtigen Informationen zum Gewebe.



Für die Registrierung benötigen wir:

- die Patientendaten,
- relevante Nebenerkrankungen sowie
- die Grunderkrankung,
- Informationen über Voroperationen am Auge.

Im Falle einer Bestellung kardiovaskulärer Gewebe benötigen wir auf dem Formular »Anforderung von Homografts« die genauen Größenangaben der benötigten Transplantate sowie das gewünschte OP-Datum.



Auf Basis einer überregionalen Bestandsdatenbank haben die Mitarbeiter der Vermittlungsstelle Übersicht über alle im Netzwerk der DGFG verfügbaren Gewebetransplantate. Auch auf Notfallanfragen kann die DGFG schnell und unkompliziert reagieren. Bei Patienten, die die gleichen Kriterien bezüglich Dringlichkeit und Erfolgsaussicht haben, entscheidet die dokumentierte Wartezeit.